

## Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

Wir stehen für Ettlingen



vielfältig, bodenständig, bürgernah

### Lebenswerte Stadt Ettlingen

Viele Faktoren haben Einfluss, ob Menschen gerne in ihrer Stadt leben. Lebensqualität einer Stadt wird zwar subjektiv wahrgenommen, aber unbestritten wird sie u.a. durch Faktoren wie gesundes Leben und Wohnen, Sicherheit, gutes Angebot an Dienstleistungen und Mobilitätsstrukturen, ausreichender Zugang zu Trinkwasser und Nahrung, attraktives Angebot an Bildung und Kultur sowie die Möglichkeit, die Stadt mitzugestalten und nachhaltiges Tun zu fördern. In Zeiten fortschreitender Klimaextreme muss zudem unser Augenmerk auf die Prävention und die Gegenmaßnahmen bei Starkregenereignissen und Hitzeereignissen gerichtet sein, um die Stadt lebenswert zu halten. Nicht nur in der Innenstadt, sondern in allen Stadtteilen benötigen wir Maßnahmen auch von der Kommune. Angesagt sind vermehrt Begrünung und Verschattung von Fahrbahnen, Wegen und Plätzen, Vermeidung von Wärmeinseln sowie Maßnahmen zur Hitzeprävention in Schulen, Senioreneinrichtungen und Kindergärten. Es gilt die Auswahl wärmeresistenter Pflanzen, Regenwasserspeicher mit entsprechenden Bewässerungstechniken sowie bautechnische Lösungen vorzubringen.

Eines ist klar: Wir sind nicht gegen mehr Lebensqualität in Ettlingen und nicht gegen erweiterte städtische Kompetenzen, wie uns von der Fraktion der Bündnis 90/Die Grünen unterstellt wird, zudem brauchen wir auch keinen Aktionismus per Internet-Score-Liste, sondern für eine nachhaltige und zukunftsfähige Stadt pragmatische Lösungen, die sinnvoll aufeinander abgestimmt und machbar sind.

Helmut Obermann, Stadtrat  
[helmut.obermann@ettlingen.de](mailto:helmut.obermann@ettlingen.de)      [www.cdu-ettlingen.de](http://www.cdu-ettlingen.de)



REINHARD SCHRIEBER



BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN

REINHARD.SCHRIEBER@ETTLINGEN.DE FRAKTIONSVERSI

### Prioritäten für die Haushaltsplanung

Wie immer erfolgt mit der Haushaltssatzung die entscheidende Weichenstellung zur Stadtentwicklung - d.h. verbindlich für die kommenden 2 Jahre, vorausschauend für 5 Jahre. Ein halbes Jahr vor der Einbringung des Haushaltsplans in den Gemeinderat möchten wir anstoßen, über die Prioritäten nachzudenken, um unsere begrenzten finanziellen Mittel an die geänderten gesellschaftlichen Aufgaben zur Zukunftssicherung unserer Stadt und seiner Einwohner anzupassen.

Ist es bei den immensen Herausforderungen zur Transformation der Bereiche Wärme, Energie, Mobilität, Digitalisierung und Netze nicht dringend erforderlich, diesen Investitionen höhere Priorität einzuräumen und die Lasten sozial verträglich zu verteilen? Zusätzlich müssen wir uns darauf einstellen, dass die Kosten zur Anpassung an die Klimaänderungen und zur Beseitigung von Klimafolgeschäden stetig steigen werden. Somit stellt sich die Frage, auf welche Vorhaben wir verzichten können bzw. verschieben sollten, um Investitionsmittel und Personalkapazitäten in den Fachämtern zur Bewältigung der Herausforderungen freizusetzen.

Wir Grüne sind überzeugt, dass deutlich größere Anstrengungen erforderlich sind, um das vom Gemeinderat beschlossene Ziel zu erreichen, bis 2040 CO<sub>2</sub>-neutral zu werden. Projekte mit geringem Beitrag zu dem Ziel sollten auf den Prüfstand.

Ihr Reinhard Schrieber      <https://grüne-ettlingen.de>





Wir bewegen Ettlingen.

[www.spd-ettlingen.de](http://www.spd-ettlingen.de)



### Hitze und Starkregen – Tatsachen der Klimaveränderung

Bereits im März hat der Gemeinderat zum Starkregenrisiko ein Handlungskonzept verabschiedet. Es wird Frühwarnsysteme (incl. App), ein Regenwassermanagement und auch Leitfäden bei Eintritt wie auch für die Nachsorge eines Starkregens geben. Bei Hydrotec.de gibt es bereits einen WebViewer, der Simulationsergebnisse darstellt und auf [ettlingen.de](http://ettlingen.de) einen entsprechenden Flyer.

Diese Woche wird der gemeinsame Antrag von FE/FW, FDP und SPD zu Vorkehrungen bei andauernden Hitzeperioden beraten. Ziel ist es, sofort umsetzungsfähige Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung aufzubauen. Wir stellen uns dazu vor: Beschattung bzw. Kühlung von öffentlichen Plätzen, ebenso Rückzugsräume und Trinkwasserspender einzurichten. Wichtig ist es auch, dass sich jede/r BürgerIn gut informiert und auch Eigenvorsorge betreibt, um in Krisenzeiten handeln zu können. Es wird Bürgerinformationen als öffentliche Veranstaltungen geben und weitere auf der Homepage der Stadt Ettlingen.

Für die SPD-Fraktion    BEAte Horstmann, Gemeinderätin



### FE Ehrenmitgliedschaft verliehen

Paul Schreiber, waschechter Ettlinger und Gründungsmitglied der Wählervereinigung FE-Für Ettlingen e.V. erhielt die Ehrenmitgliedschaft. Letztes Jahr ist Paul Schreiber als Vorsitzender zurückgetreten, er hatte es lange schon angekündigt. Von der ersten Stunde an als 1. Vorsitzender dabei, setzte er sich all die Jahre unermüdlich für die Belange der Bürgerinnen und Bürger in Ettlingen ein. Er hatte in seiner Amtszeit viele Ideen und immer einen *gnitzen* Spruch als *Dohlenaze* auf Lager. Er lebte für seine Wählervereinigung; es fiel uns schwer, ihn nach fast 19 Jahren als Vorsitzenden aus der Verantwortung zu entlassen. Dennoch bleibt er uns als Mitglied erhalten und jetzt sogar als erstes Ehrenmitglied der FE und das vollkommen zu Recht. Danke lieber Paul für Dein Engagement, Deinen langen Atem und Deine Treue. Wir hoffen, dass du noch lang im Hintergrund für uns mit am Start bist!

Zum **aktuellen kommunalpolitischen Geschehen**: In der Ausschusssitzung für Umwelt und Technik wird diesen Mittwoch unser bereits im Herbst 2022 eingereichter Antrag zur Aufstellung eines **Hitzeaktionsplanes** behandelt. Der Sommer ist da; es gilt jetzt Maßnahmen, die kurzfristig noch möglich sind, wie Kühlung im öffentlichen Raum und zusätzliche Wasserspender zu beschließen. Demnächst stellen wir hier an diesem Platz unsere Ideen zur Wärmewende in unserer historischen Altstadt vor.

Dr. Birgit Eyselen, Stadträtin FW/FE      [www.fwfe.de](http://www.fwfe.de)




## Jugendgemeinderat

Vor wenigen Wochen wurden die neu gewählten Jugendgemeinderäte verpflichtet.

Sehr positiv war die hohe Wahlbeteiligung. Das Wahlverfahren war geändert und vereinfacht worden. Die bisher sehr niedrigen Wahlbeteiligungen sind Geschichte. Die jetzt Gewählten vertreten tatsächlich eine Mehrheit der Jugendlichen in Ettlingen.

Positiv ist auch, dass viele Jugendgemeinderätinnen gewählt wurden, ohne Gendergedöns und ohne Quotenvorgaben.

Was macht nun der Jugendgemeinderat? Es gab Zeiten, da sollten die jungen Bürger für Partys und Freizeitaktivitäten zuständig sein. Das war zu kurz gedacht, denn viele werden später in die Fußstapfen der älteren Mitbürger treten und bei den wichtigen Fragen unserer Stadt mitbestimmen.

Denn der Jugendgemeinderat kann sehr wohl Politik machen, er kann auch eigene Aktivitäten entwickeln, z.B. Altersgenossen dazu bringen, andere, meist Ältere, bei der Nutzung von PC und Handy oder bei der Auswahl eines e-Bikes zu unterstützen.

Nicht gefallen hat uns, dass die Jugendgemeinderäte wie selbstverständlich im Gremium geduzt wurden. Ein Rückfall in alte Party-Organisations-Zeiten?

Freie Demokraten  
FDP



Dr. Martin W. Keydel

Stadtrat FDP/  
Bürgerliste-Gruppe  
fraktion@fdp-ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

## Vereine und Organisationen

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Großer Kommissionsflohmarkt am 17. und 18.06.2023

Am Wochenende findet der 5. große **Kommissionsflohmarkt** mit allem rund um Baby und Kind und junger Erwachsenenmode in unserer **Geschäftsstelle** (Am Stadion 8, Ettlingen) statt. Gut sortiert findet man von Schwangerschaftsmode, Babyausstattung über Spielwaren, Bücher, Sportartikel alles, was Kinder und junge Erwachsene brauchen. Frische Waffeln und Getränke sorgen sowohl am **Samstagabend von 19 bis 22 Uhr** als auch am **Sonntagmorgen von 10 bis 14 Uhr** für das leibliche Wohl.

Für weitere Infos wendet euch bitte an: flohmarkt@ssv-ettlingen.de

#### Abt. Leichtathletik

#### SSV-Läufer mit nationalen Spitzenleistungen

Maximilian Köhler zeigte vor einer Woche bei der Kurpfalz-Leichtathletik-Gala in Weinheim, dass er durch Trainer Georg Zwirner bestens auf die in Kürze anstehenden Meisterschaftswettkämpfe vorbereitet ist. Mit einer Steigerung seiner 400-m-Bestzeit um fast eine halbe Sekunde auf ausgezeichnete 47,36 s. siegte er als U20-Jugendlicher gegen starke nationale Konkurrenz in der

Männerklasse. Mit dieser Zeit liegt Max derzeit in der Deutschen Bestenliste seiner Altersklasse (Jugend U20) auf Platz 2. Selbst in der Bestenliste der Männer hat sich Max mit seiner Leistung auf Platz 12 in Deutschland „eingeordnet“. Leider schrammte er mit seiner Zeit knapp an der Norm für die U20-Europameisterschaften in Jerusalem vorbei. Bei einem internationalen Meeting in Regensburg hatte Max am 3. Juni seinen ersten Start in diesem Jahr über die 400 m Hürden. In gewohnt souveräner Manier ließ er gleich in diesem Rennen mit einer tollen Zeit von 51,48 s und einem Vorsprung von 1,5 Sekunden dem Rest des Feldes keine Chance. Damit ist Max auf jeden Fall in seiner „Schokoladendisziplin“ ein Kandidat für einen Platz bei der Europameisterschaft.

Sharleen Klein steigerte in Regensburg über die 100 m Hürden ihre Bestzeit auf nunmehr 14,60 s. Im Hochsprung sprang Sharleen mit 1,70 m auf Platz 4. Lisa Merkel lief in Regensburg die 1.500 m in 4:23,08 min. und wurde im international besetzten Feld gute Fünfte.

Schon vor zwei Wochen hatte sich Mittelstreckler Christoph Kessler bei der internationalen Langen Laufnacht der LG Region Karlsruhe im Carl-Kaufmann-Stadion in Beiertheim für den Hauptlauf über 1.500 m qualifiziert. Nach krankheitsbedingtem Trainingsrückstand wollte Christoph, der letztjährige deutsche Meister über diese Distanz, diesen international hochkarätig besetzten Lauf zum Formtest nutzen. Über lange Zeit musste sich Christoph über die 3/4 Stadionrunden mächtig anstrengen, um in dem durch zwei Tempomacher zu sehr hohem

Tempo „gezogenen“ Feld den Anschluss zu halten. Mit enormem Kampfgeist biss Christoph bis zur Ziellinie auf die Zähne und freute sich sehr über seine Zeit von 3:39,31 min., die immerhin in der Gesamtwertung Platz 13 und die direkte Qualifikation für die deutschen Meisterschaften bedeuten. Die internationalen Spitzenzeiten von 3:35 min. der Erstplatzierten Jochem Vermeulen (Belgien) und Nordas Gilje (Norweger) sowie weitere 10 Läufer unter der Zeit von 3:39 min. verdeutlichen, welche enorme Leistungsdichte in diesem Wettkampf versammelt war.

Das Pfingstsportfest in Mannheim nutzen Sharleen Klein und Tobias Gehrig aus der Trainingsgruppe von Georg Zwirner, um ihre persönlichen Bestleistungen weiter zu steigern. Für Sharleen steht nun eine bei den Frauen neue Bestzeit von 12,45 s über die 100 m und für Tobias bei den Männern 50,57 s über die 400-m-Strecke in den Bestenlisten.

#### Die Kleinen ganz groß!

Einen tollen und erlebnisreichen Wettkampf hatten unsere Kinder aus den Altersklassen U8 bis U12 beim Abendsportfest am 25. Mai in Keltern.

Das Team der Kinder U8 gewann mit deutlichem Vorsprung die Teamwertung mit den drei Disziplinen 30 m-Sprint, Weitsprung-Staffel und Schlagwurf vor den Teams aus Dietlingen/Nöttingen und Wilferdingen. Ella Veit, Sofia Kraft, Mara Lemke, Mara Fitterer, Amelie Tietze, Paul Zimmermann, Victor Sihler Baldé und Philipp Wiede sammelten mit viel Begeisterung fleißig Punkte für die Mannschaftswertung. In der Altersgruppe U10 konnten leider nur die vier Ettliger Ida Sayanca, Lina Model, Flavio Borella und Benjamin Jaime Vater an diesem Abend teilnehmen. Weil das für den Teamwettkampf zu wenige Athleten waren, nutzen die vier die Möglichkeit, zusammen mit einigen Kindern vom SV Langensteinbach ein Team zu bilden. Die Kinder aus den beiden Vereinen bildeten ein perfektes Team und gewannen den Teamwettkampf mit den drei Disziplinen Hindernissprint, Weitsprung-Staffel und Schlagwurf vor den Mannschaften aus Pforzheim/Nöttingen und LG Enz.

Zwei Mannschaften mit zwei Siegen – das war eine wirklich optimale Ausbeute und die Kinder strahlten bei der Siegerehrung.

In der Altersklasse U12 nahm mit Charlotte Zimmermann nur eine Athletin unserer Trainingsgruppen teil. Charlotte sprintete die 50 m in 9,71 s, sprang 2,73 m weit, warf den Ball auf 12 m und lief die 800 m in 3:29,07 min. In der Dreikampfwertung wurde Charlotte mit 659 Punkten gute Neunte.



Die siegreiche U8-Mannschaft...